

Fachtagung „Wohnungsleerstände in Deutschland - Ausmaß - Wahrnehmung - Reaktionen“

Worum geht's?



Mit den Ergebnissen des Zensus 2011 liegt erstmals eine vergleichbare statistische Erhebung von Wohnungsleerständen auf der Ebene der Städte und Gemeinden vor. Im Jahr 2011 standen demnach etwa 1,7 Mio. Wohnungen leer, vor allem in Schrumpfsregionen sind Städte mit 15 - 20% leerstehenden Wohnungen keine Seltenheit.

Vielerorts konnten auf Basis von integrierten Stadtentwicklungskonzepten strukturelle Wohnungsleerstände reduziert und zugleich innerstädtische Lagen stabilisiert werden. Trotzdem verbleibt die Leerstandsrate auf einem vergleichsweise hohen Stand.

Die Leerstände konzentrieren sich in den betroffenen Städten in räumlich sehr unterschiedlichen Gebietskulissen: neben randstädtischen Großwohnsiedlungen oder ehemaligen Militärstandorten sind in vielen Orten auch zentral gelegene Gründerzeit- oder Altstadtlagen von zum Teil erheblichen Leerständen betroffen.

Die Fachtagung ist Teil eines gleichnamigen, im Auftrag der Wüstenrot Stiftung durchgeführten Forschungsprojektes des Fachgebiets Stadtumbau + Ortserneuerung der Technischen Universität Kaiserslautern. Ziel des Projektes ist die Systematisierung erfolgreicher und erprobter Strategien und Maßnahmen im Umgang mit Wohnungsleerständen in stark schrumpfenden Regionen Deutschlands.

Im Rahmen der Fachtagung sollen nun erste Ergebnisse des Forschungsprojektes präsentiert werden. Darüber hinaus werden einige der untersuchten Fallstudienkomunen gute Lösungen sowie innovative Ansätze und Strategien zur Bewältigung von Wohnungsleerständen vorstellen. Ergänzt werden die Erkenntnisse aus dem Forschungsprojekt durch weitere Beiträge aus Wissenschaft und Praxis.

Die Details können Sie dem Veranstaltungsprogramm entnehmen.



Eine Veranstaltung der Wüstenrot Stiftung in Kooperation mit dem Fachgebiet Stadtumbau + Ortserneuerung der Technischen Universität Kaiserslautern

Fachtagung „Wohnungsleerstände in Deutschland - Ausmaß - Wahrnehmung - Reaktionen“

Veranstaltungsprogramm [?]

Donnerstag, 04. Februar 2016

Moderation: Dr. Stefan Krämer (Wüstenrot Stiftung)

10:00 Uhr Ankunft und Anmeldung

10:30 Uhr Begrüßung und Einführung

Herbert Sommer
(Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz)
Dr. Stefan Krämer
(Wüstenrot Stiftung)
Prof. Dr.-Ing. Holger Schmidt
(Technische Universität Kaiserslautern)

10:50 Uhr Wohnungsleerstand in Deutschland – Ausmaß und Betroffenheit

Thomas Ossig
(Technische Universität Kaiserslautern)

11:20 Uhr Berichte aus der kommunalen Praxis

Christian Villiers
(Sachgebietsleiter Stadtentwicklung
der Stadt Zeitz)
Axel Flader
(Bürgermeister der Gemeinde Südheide)

Nachfrage und Diskussion

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Werkzeugkasten zum Umgang mit Wohnungsleerständen in Kommunen

Prof. Dr.-Ing. Holger Schmidt
(Technische Universität Kaiserslautern)
Dr.-Ing. Maximilian Vollmer
(Technische Universität Kaiserslautern)

14:30 Uhr Bewältigung der Leerstandsproblematik in rheinland-pfälzischen Kommunen

Dennis Christmann
(Technische Universität Kaiserslautern)

15:00 Uhr Freiraumgalerie – Stadt als Leinwand

Hendryk von Busse
(Freiraumgalerie, Halle/Saale)

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Podiumsdiskussion

Michael Köppl
(Sächsisches Staatsministerium des Innern)
Prof. Dr.-Ing. Holger Schmidt
(Technische Universität Kaiserslautern)
Norbert Friedrich
(Amtsleiter Stadtplanungsamt
der Stadt Bremerhaven)

17:00 Uhr Ende des ersten Tages

Ab 18.00 Uhr besteht die Möglichkeit eines
gemeinsamen Abendessens (selbstfinanziert)

Fachtagung „Wohnungsleerstände in Deutschland - Ausmaß - Wahrnehmung - Reaktionen“

Veranstaltungsprogramm [?]

Freitag, 05. Februar 2016

Moderation: Dr. Stefan Krämer (Wüstenrot Stiftung)

09:00 Uhr Ankunft und Anmeldung

09:30 Uhr Begrüßung und Einführung

09:45 Uhr Block I

Wohnungsleerstand in Deutschland - Zur Konzeptionalisierung der Leerstandsquote als Schlüsselindikator der Wohnungsmarktbearbeitung der GWZ 2011

Prof. Dr. Dieter Rink, Manuel Wolff, Beatrice Diez
(Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ), Leipzig)

Mikrogeographische Milieus zur räumlichen Quantifizierung und Qualifizierung der urbanen Transformation – ein Wegweiser für die Entwicklung schrumpfender Städte

Julia Biwer, Patrick Torakai
(Technische Universität Kaiserslautern)

Nachfrage und Diskussion

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Block II

Umgang mit Wohnungsleerständen im Stadtumbau Ost – Herausforderungen, Lösungsansätze und ihre Grenzen

Dr. Anja Nelle
(IRS - Leibniz Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung, Erkner)

Auswirkungen von Leerstand in historischen Stadtkernen und mögliche Lösungsansätze

Daniela Schmitt
(Complan Kommunalberatung, Potsdam)

Nachfrage und Diskussion

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Block III

Komfortabel Wohnen für Jung und Alt. Und wo wohnen die Flüchtlinge...?

Arndt Hauschild
(Landkreis Osnabrück, Fachdienst Planen und Bauen)

Nachhaltiges Suburbia? – Umdeutungen der Raumbezüge für Kleinstädte mit Leerstandsphänomenen in der Nähe von ostdeutschen Wachstumskernen in der Peripherie am Beispiel des Saaletals (Jena)

Arvid Krüger
(Bauhaus-Universität Weimar)

Nachfrage und Diskussion

14:00 Uhr Kaffeepause

14:15 Uhr Block IV

Vom Schrumpfen zur Integration? Thüringens Willkommenskultur als Paradigmenwechsel in der lokalen Stadtentwicklungspolitik

Anna Marie Steigemann,
Prof. Dr. Frank Eckardt, Franziska Werner
(Bauhaus-Universität Weimar)

Nachfrage und Diskussion

14.45 Uhr Resümee

15.00 Uhr Ende der Veranstaltung

04. und 05. Februar 2016
Edith-Stein-Haus in Kaiserslautern

Fachtagung „Wohnungsleerstände in Deutschland - Ausmaß - Wahrnehmung - Reaktionen“

Veranstaltungsort



Edith-Stein-Haus
Engelsgasse 1
67657 Kaiserslautern

Anreise

Anreise mit dem PKW – Parkmöglichkeiten:

Q-Parkhaus Stiftsplatz

(Einfahrt direkt am SAKS Hotel)

Parkhaus Pfalztheater

(Einfahrt über Martin-Luther-Straße)

Altstadtparkhaus Rittersberg

(Einfahrt über Salzstraße)

Anreise mit dem ÖPNV:

Ab Kaiserslautern HBF mit den Buslinien 102 (Sonnenberg), 105 (IKEA) oder 107 (Wiesenthalerhof) bis zur Haltestelle Stadtmitte, von dort ca. 6 Minuten Fußweg

Übernachtungsmöglichkeiten

Altstadthotel Kaiserslautern

Steinstraße 51 / 67657 Kaiserslautern

Tel: 0631 / 36 43 0

E-Mail: info@altstadthotel.com

Internet: <http://neu.altstadthotel.com/de/homepage/>

Preise: EZ ab 65 €, DZ ab 85 €

B&B Hotel Kaiserslautern

Barbarossastraße 2 / 67655 Kaiserslautern

Tel: 0631 / 41 46 10

E-Mail: kaiserslautern@hotelbb.com

Internet: <https://www.hotelbb.de/de/kaiserslautern>

Preise: EZ ab 54 €, DZ ab 64 €

SAKS Hotel

Stiftsplatz 11 / 67655 Kaiserslautern

Tel: 0631 / 361 25 – 0

E-Mail: contact@sakshotels.com

Internet: <https://sakshotels.com/>

Preise: ab 129 €

Art Hotel Lauterbach

Fruchthallstraße 15 / 67655 Kaiserslautern

Tel: 0631 / 36 24 00

E-Mail: info@art-hotel-kl.de

Internet: <http://art-hotel-kl.de/>

Preise: EZ ab 79 €, DZ ab 119 €



[?]

04. und 05. Februar 2016
Edith-Stein-Haus in Kaiserslautern



Fachtagung „Wohnungsleerstände in Deutschland - Ausmaß - Wahrnehmung - Reaktionen“

Anmeldeformular

[?]

Lage

Melden Sie sich bitte bis zum 15.01.2016 mit dem Anmeldeformular per Mail (stadtumbau@uni-kl.de) oder per Fax (0631/205-4668) an.

Anmeldung zur Fachtagung in Kaiserslautern am 04./05. Februar 2016

Vorname und Nachname: _____

Institution: _____

Adresse: _____

Telefon/Email: _____

- ☐ Ich nehme am ersten Veranstaltungstag (04. Februar 2016) teil
☐ Ich nehme am zweiten Veranstaltungstag (05. Februar 2016) teil
☐ Ich nehme an beiden Veranstaltungstagen teil
☐ Ich nehme am gemeinsamen Abendessen (04. Februar 2016) teil

